

Bachelor-Curriculum Erziehungswissenschaft

1. Sem. (WiSe)	<p>PM 1 Erziehungswissenschaftliche Perspektiven & Denkweisen (STEOP)</p> <p>VO Einführung i.d. EZW VO Bedingungen Erz.+Bild</p>	<p>PM 2 Wissenschaftliche & pädagogische Handlungsfelder</p> <p>VO Päd. Handlungsfelder AG wiss. Handlungsfelder</p>	<p>PM 3 Jugend, Generation & Bildung</p> <p>VO Jugend, Generation, Bildung SE Jugend, Generation, Bildung</p>	30 ECTS	
2. Sem. (SoSe)	<p>PM 4 Allgemeine, historische & pädagogisch-anthropologische Perspektiven auf Erziehung & Bildung</p> <p>VO Allg. hist. anthr. Perspektiven SE Allg. hist. anthr. Perspektiven</p>	<p>PM 5 Migration & postmigrantische Perspektiven auf Erziehung & Bildung</p> <p>VO Migration in Erz. und Bild. SE Migration in Erz. und Bild.</p>	<p>PM 6 Psychoanalytische Perspektiven auf Erziehung, Bildung & Kultur</p> <p>VO Grundlagen und Anwendungen Psychoanalyse SE Grundlagen und Anwendungen Psychoanalyse</p>	30 ECTS	
3. Sem. (WiSe)	<p>PM 7 Geschlechterverhältnisse in Erziehung, Bildung & Gesellschaft</p> <p>VO Grundfragen erziehungswiss. Geschlechterforschung SE Erziehungswissenschaftliche Geschlechterforschung</p>	<p>PM 8 Disability Studies, inklusive Bildung & gesellschaftliche Partizipation</p> <p>VO Disability Studies in Bildung u Erziehung SE Inklusion, Behinderung, Befähigung</p>	<p>PM 9 Wissenschaftstheorie, Methodologie & Methoden in der Erziehungswissenschaft</p> <p>VO Philosophische Methoden VO Qualitative Methoden VO Quantitative Methoden</p>	30 ECTS	
4. Sem. (SoSe)	<p>PM 10 Professionalisierung in Tätigkeitsfeldern von Bildung & pädagogischer Intervention</p> <p>VO Professionalisierung in Tätigkeitsfeldern der Bildung SE Handlungsfelder der Unterstützung</p>	<p>PM 11 Kritische politische Bildung</p> <p>VO Bildung, Politik u. Gesellschaft SE Ungleichheit und pol. Bildung</p>	<p>PM 12 Forschungsmethoden in der Erziehungswissenschaft (zu studieren: 2 aus 3)</p> <p>SE Philosophische Methoden SE Qualitative Methoden SE Quantitative Methoden</p>	30 ECTS	
5. Sem. (WiSe)	<p>PM 13 Erziehung und Bildung in der (frühen) Kindheit</p> <p>VO Erz. u. Bild. in der (frühen) Kindheit SE Erz. u. Bild. in der (frühen) Kindheit</p>	<p>PM 14 Gewalt & Konflikte in Erziehung & Bildung</p> <p>VO Gewalt und Konflikte in Erz. u. Bild. SE Gewalt und Konflikte in Erz. u. Bild.</p>	<p>WM 1 Berufsfelderkundung PR + Begleitseminar</p> <p>WM 2 Lehrforschungsprojekt PR + Begleitseminar</p> <p>Wahlpaket (30 ECTS)</p>	30 ECTS	
6. Sem. (SoSe)	<p>PM 15 Forschungspraxis Bachelorarbeit</p> <p>SE zur BA-Arbeit</p>	<p>WM 3 Ezw. & päd. Themen der Gegenwartsgesellschaft</p> <p>VO Themen der Gegenwartsgesellschaft SE Themen der Gegenwartsgesellschaft</p>	<p>WM 4 Erweiterung erziehungswiss. Perspektiven</p> <p>SE Nachhaltigkeit u sozialer Wandel SE Medien und Digitalisierung</p>	<p>WM 5 Interdisziplinäre Kompetenzen</p>	30 ECTS
	<p>Es sind Wahlmodule im Umfang von bis zu 30 ECTS zu absolvieren, dabei können aus den Wahlmodulen 1 bis 5 drei ausgewählt werden. Anstelle der Wahlmodule im Bachelorstudium Erziehungswissenschaft kann gem. § 8 Abs. 2 Curriculum ein Wahlpaket nach Maßgabe freier Plätze absolviert werden. Wahlpakete sind festgelegte Module im Umfang von 30 ECTS-AP.</p>			180 ECTS	

Überblick über die Inhalte der Module

1. Semester:

Pflichtmodul 1:

In diesem Modul erfolgt eine Auseinandersetzung mit:

- grundlegenden Positionen einer wissenschaftlichen Pädagogik und deren Unterscheidung von Alltagsverständnissen,
- erziehungswissenschaftlichen Perspektiven und Denkweisen und
- individuellen, institutionellen und gesellschaftlichen Bedingungen von Erziehung und Bildung.

Pflichtmodul 2:

Hier geht es um:

- pädagogische Handlungsfelder und Grundformen pädagogischen Handelns sowie
- das Erkennen von Wissenschaft als Praxis und das Verstehen, wie wissenschaftliches Wissen erzeugt wird.

Pflichtmodul 3:

In diesem Modul findet eine Beschäftigung mit folgenden Punkten statt:

- Konzepten und Grundbegriffen der erziehungswissenschaftlichen Jugend- und Generationenforschung,
- der Bedeutung des Jugendalters sowie familiärer und gesellschaftlicher Generationenverhältnisse für die individuelle Entwicklung im Lebenslauf, die soziale Reproduktion von Einstellungen und Verhaltensweisen und den Wandel von Gesellschaft und Kultur.

2. Semester:

Pflichtmodul 4:

Pflichtmodul 4 beinhaltet:

- Perspektiven der Allgemeinen Erziehungswissenschaft, der Historischen Bildungsforschung und der Historisch-Pädagogischen Anthropologie wie auch
- grundlegende Begrifflichkeiten, Konzepte, Theorien und die Reflexion unterschiedlicher methodischer Zugänge.

Pflichtmodul 5:

Dieses Modul umfasst:

- migrationsbezogene und postmigrantische Perspektiven der Erziehungswissenschaft,
- die migrationsbezogene und postmigrantische Perspektiven der Erziehungswissenschaft und
- die Auseinandersetzung Erfahrungen der Migration, Diversität und Bildung.

Pflichtmodul 6:

Hier geht es um:

- unbewusste Prozesse menschlicher Erfahrung, Verhaltensweisen und Sozialisationsformen sowie
- Methoden und Anwendungen der Psychoanalyse in unterschiedlichen (kulturtheoretischen, pädagogischen, psychosozialen etc.) Kontexten.

3. Semester:

Pflichtmodul 7:

In diesem Modul erfolgt eine Auseinandersetzung mit:

- Konzepten und Grundbegriffen erziehungswissenschaftlicher Geschlechterforschung wie auch
- der Erziehung, Sozialisation, Bildung und Biografie in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter sowie den Wandel und die Beharrlichkeit von Geschlechterverhältnissen in unterschiedlichen Kontexten und Institutionen.

Pflichtmodul 8:

Pflichtmodul 8 umfasst:

- inklusive Konzepte der Erziehungswissenschaft und das Erkennen von Barrieren der gleichberechtigten Teilhabe an Bildung,
- intersektionale Ansätze der Disability Studies und Inklusionsforschung sowie
- grundlegende Begrifflichkeiten einer menschenrechtsorientierten Bildung.

Pflichtmodul 9:

In diesem Modul geht es um:

- verschiedene wissenschaftstheoretische und methodologische Perspektiven in der Erziehungswissenschaft,
- wissenschaftstheoretische Traditionslinien und daraus resultierende methodologische und methodische Zugangsweisen sowie
- ausgewählte philosophische, historische, qualitative und quantitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden in der Erziehungswissenschaft.

4. Semester:

Pflichtmodul 10:

Pflichtmodul 10 beinhaltet:

- verschiedene Perspektiven und Konzepte sowie Begrifflichkeiten der Forschung im Bereich der pädagogischen Professionalisierung sowie
- das Erfassen von Themen der Professions- und Berufsfeldforschung zu Prozessen von Erziehung, Sozialisation und Bildung.

Pflichtmodul 11:

In diesem Modul werden folgende Inhalte behandelt:

- Theorien und Konzepte der kritischen Erziehungswissenschaft, der politischen Bildung und der Ungleichheitsforschung,
- die Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen sowie Inhaltsdimensionen von Bildung, Politik und Gesellschaft.

Pflichtmodul 12:

Dieses Modul schließt folgende Punkte mit ein:

- methodologische und methodische Begrifflichkeiten, Konzepte und Theorien der gewählten Erhebungs- bzw. Auswertungsmethoden,
- gewählte Erhebungs- bzw. Auswertungsmethoden auf eigene Forschungsfragen beziehen und eine Studie planen, diese methodenkritisch reflektieren und begründen.

5. Semester:

Pflichtmodul 13:

In diesem Modul erfolgt eine Auseinandersetzung mit:

- Perspektiven und Konzepte der Erziehungswissenschaft in Bezug auf die (frühe) Kindheit,
- dem Erfassen von Prozessen der Entwicklung, Sozialisation, Erziehung, Bildung und Betreuung sowie ihrer jeweiligen kulturellen Dimensionen in unterschiedlichen Kontexten und Institutionen aus Perspektive der elementarpädagogischen und erziehungswissenschaftlichen Forschung.

Pflichtmodul 14:

Pflichtmodul 14 beleuchtet:

- gewalt- und konflikttheoretische Ansätze sowie
- Prozesse von Erziehung, Sozialisation und Bildung sowie den Wandel in Gewalt- und Konfliktverhältnissen in unterschiedlichen Kontexten und Institutionen aus Perspektive der Gewalt- und Konfliktforschung.

Wahlmodul 1:

In Wahlmodul 1 geht es darum:

- Erfahrungen im Berufsfeld anhand aktueller erziehungswissenschaftlicher Forschung zu reflektieren, zu analysieren und zu diskutieren sowie
- Perspektiven und Konzepte der Erziehungswissenschaft auf das pädagogische Handeln im Feld zu beziehen.

Wahlmodul 2

Wahlmodul 2 umfasst:

- die Planung und Durchführung eines erziehungswissenschaftlichen Forschungsprojekts und beinhaltet

- Forschungs- bzw. Studiendesign, Forschungshypothesen oder -heuristiken, Erhebungs- und Auswertungsverfahren sowie Ergebnispräsentation.

6. Semester:

Pflichtmodul 15:

Hier geht es um:

- das Verfassen einer selbstständigen schriftliche Arbeit zu einer eingegrenzten Fragestellung aus dem Bereich der Erziehungswissenschaft, die den Anforderungen guter wissenschaftlicher Praxis entspricht.

Wahlmodul 3:

Hier werden:

- aufbauend auf theoretische Perspektiven und grundlegende Begrifflichkeiten weiterführende Frage- und Problemstellungen des jeweiligen Gegenstandsfeldes erfasst,
- in vertiefte theoretische und handlungspraktische Diskurse der Gegenwartsgesellschaft eingeordnet und kritisch reflektiert.

Wahlmodul 4:

In diesem Modul erfolgt eine Auseinandersetzung mit:

- gesellschaftlichen Herausforderungen an die Erziehungswissenschaft und deren Erklärung aus fachlicher und gesellschaftlicher Perspektive.
- Themen sind u.a.: Herausforderungen durch den sozialen Wandel, durch Medien und mediale Repräsentation sowie Fragen der Nachhaltigkeit.

Wahlmodul 5:

Im Rahmen dieses Wahlmoduls:

- können Lehrveranstaltungen im Umfang von 10 ECTS-AP nach Maßgabe freier Plätze aus den Curricula der an der Universität Innsbruck oder einer anderen in- bzw. ausländischen Universität eingerichteten Bachelorstudien frei gewählt werden.